



# INFORMATIONSBLETT

MITTEILUNGSBLATT DES LANDESVERBANDES DER GEHÖRLOSEN BREMEN E.V. UND DER ANGESCHLOSSENEN VEREINE.

AUSGABE MAI 2013

34. JAHRGANG NR. 4

Gehörlosenfraziertheim Bremen e.V.



Es gibt  
KAFFEE & KUCHEN  
GRILLWÜRSTE & SALATE  
ÜBERRASCHUNG

## SOMMERFEST

SAMSTAG, 15. JUNI 2013 | BEGINN 14 UHR  
GEHÖRLOSENFREIZEITHEIM BREMEN | SCHWACHHAUSER HEERSTRASSE 266 | 28359 BREMEN

**ALLE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!!!**

GEHÖRLOSENFREIZEITHEIM  
BREMEN E.V.  
Schwachhauser Heerstraße 266  
28359 Bremen

## SOMMERFEST & KOFO-FEIER

Zwei große Ereignisse stehen im Juni auf dem Kalender: Das alljährliche Sommerfest des FZH und das bereits 20-jährige Bestehen des Kommunikationsforums KOFO.

Zum Sommerfest am 15.6. sind wie immer alle Interessierten herzlich eingeladen, um bei Kaffee und Kuchen sowie später Würstchen und Salaten z.B. alte Bekannte wieder zu treffen und sich gemeinsam unterhalten zu können. Für kleine Überraschungen wird auch gesorgt. Das Team des FZH freut sich über zahlreichen Besuch!

Willkommen  
**KoFo**  
Bremen

20-jähriges Bestehen  
Samstag, 08. Juni 2013  
Gehörlosenfraziertheim,  
Schwachhauser Heerstr. 266, Bremen

Einlaß ab 12.30 Uhr

Ab 20 Uhr  
Disco Abend  
(Eintritt 3 Euro)

mit Vorträgen  
von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
(Dr. Ulrich Hase & Christine Linnartz)  
"Die Gehörlosengemeinschaft  
in 30 Jahren" "Diversity Denken"

Eintrittskarte:  
für Mitglieder nur 20 Euro / für Nichtmitglieder 25 Euro  
incl. Vorträgen, Kaffeegedeck (1 Kuchen & 1 Tasse Kaffee),  
Abendessen (1 Bratwurst & Salat) & Disco Abend.  
Plätze bis ca. 100 Personen

Anmeldung verbindlich bis zum 08. Mai 2013,  
bei Absage keine Rückerstattung  
Email: Sabine.Schoening@lvb-bremen.de

Veranstalter Kofo Bremen  
 Landesverband  
der Gehörlosen Bremen e.V.

Beim KOFO-Jubiläum am Samstag, 8. Juni werden am Nachmittag Dr. Ulrich Hase (früherer Präsident des Dt. Gehörlosen-Bundes und jetziger Landesbehindertenbeauftragter in Schleswig-Holstein) sowie Christine Linnartz (1. Vizepräsidentin des DGB) Vorträge halten. Ulrich Hase versucht, einen Blick in die Zukunft zu werfen zum Thema „Die Gehörlosengemeinschaft in 30 Jahren“ und Frau Linnartz spricht über „Diversity Denken“. Eintritt für Mitglieder beträgt 20,- € inclusive Kaffee, Kuchen und Abendessen sowie Eintritt zum Discobesuch. Anmeldung ist erforderlich!

## JHV MIT GUTEM ERGEBNIS

Trotz sehr schönem Wetter kamen 57 Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung am Sonntag, 21. April ins Gehörlosenfreizeitheim. Die 1. Vorsitzende Sabine Schöning begrüßte alle Anwesenden und hielt ihren Jahresbericht. Sie berichtete von den beiden großen Veranstaltungen in 2012, dem Sommerfest und dem Tag der Offenen Tür, zu denen wieder sehr viele Gäste ins FZH kamen. Weitere erwähnte Veranstaltungen waren der Seniorenausflug nach Wernigerode und der Senientag, Kulturfrühstück, offener Treff und Kochtreff, am Karfreitag die Veranstaltung des Wandervereins und nicht zuletzt den Arbeitsdienst, zu dem viele Helferinnen und Helfer gekommen waren.

Inzwischen wurde an den Eingangstüren der Hinweis auf DNA Selecta angebracht und alle elektrischen Geräte damit eingepinselt, um zukünftig Einbrecher abzuschrecken.

Der Vorstand hofft auf weitere Unterstützung durch die Arbeitsagentur/das Jobcenter, sodass auch nach dem Auslaufen des Vertrages für Elmar Heckenbach eine erneute Stelle besetzt werden kann und wir Mittel dafür bekommen. Technisch konnte das FZH „aufgerüstet“ werden, mit einem Monitor im Eingang, auf dem zukünftig z.B. alle Plakate zu sehen sein sollen. Sabine Schöning endete ihren Bericht mit dem Dank an alle tatkräftigen Unterstützer, die mit persönlichem Einsatz oder z.B. Spenden (auch Torten und Salate) beigetragen haben, und rief alle Anwesenden auf: Macht weiter so! Gemeinsam sind wir stark.

Kai Wehner konnte als Rechnungsführer eine gute Bilanz präsentieren. Nach einem Minus von mehr als 11.000 € in 2011 konnte in 2012 ein Gewinn von über 14.000 € erwirtschaftet werden. Dieser Gewinn gleicht also das Minus aus dem Vorjahr wieder aus, u.a. auch dadurch, dass Zuschüsse oder erwartete Einnahmen für 2011 erst in 2012 gezahlt wurden. Es ist also kein „echter“ großer Gewinn gemacht worden. Trotzdem ist die Kasse noch recht solide. Somit konnte auch auf Antrag für die Kassenführung als auch für die gesamte Arbeit des Vorstands Entlastung erteilt werden. Anträge lagen dem Vorstand nicht vor, und nach rund zwei Stunden Versammlungsdauer und ein paar kleinen Informationen unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurden alle Mitglieder wieder in den sonnigen Nachmittag verabschiedet.

P.G.



## GRABEN FÜR GERMANIEN

Unter diesem Titel steht die aktuelle Ausstellung im Focke-Museum.

Wir planen am Samstag, 25. Mai um 14 Uhr eine Führung durch diese Ausstellung, bei der es um Archäologie unterm Hakenkreuz geht.

Für die Führung wurde eine Dolmetscherin organisiert. Treffpunkt ist am Focke-Museum um 13.45 Uhr. Der Preis beträgt ca. 10-12 € pro Person (Nichtmitgl. 13-15 €), abhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

Anmeldung bitte bis 18. Mai am Schwarzen Brett im FZH oder Mail: Fam.Schultz-Winter@t-online.de. Weitere Infos zur Ausstellung unter [www.focke-museum.de](http://www.focke-museum.de).

## IFD-HOMEPAGE

Die neue Homepage des IFD ist nun online! Neben einem frischen Design hat die Webseite einiges zu bieten. Zum Beispiel eine übersichtliche Navigation, vielfältige aktuelle Informationen für Arbeitssuchende und Arbeitgeber sowie den schnellen Zugang zu den Daten aller AnsprechpartnerInnen.

Wichtig war auch die Barrierefreiheit. Die Programmierung ist auf die Bedürfnisse der Sehbehinderten abgestimmt, mit einem Klick auf „leichte Sprache“ werden Aufgaben und Ziele in einfachen Worten erklärt und es wurden einige Gebärdensprach-Videos eingebunden. In einem Video wird auch die Navigation auf der Seite erklärt.

Schauen Sie doch einfach mal auf [www.ifd-bremen.de](http://www.ifd-bremen.de) vorbei. Der Fachdienst freut sich über Ihr Interesse.

## EVANGELISCHE GEHÖRLOSENSELSORGE

Hallo! Ich bin Pastor Gerriet Neumann. Ich freue mich als neuer Gehörlosenseelsorger in Bremen arbeiten zu können! Und ich bin neugierig darauf, Sie kennenzulernen!



Ich bin schon seit vielen Jahren

Gehörlosenseelsorger in Oldenburg. Nun habe ich eine halbe Stelle für Gehörlosenseelsorge in der Bremischen Evangelischen Kirche und eine halbe Stelle für Gehörlosenseelsorge in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg.

Ich komme gerne zu Besuch in Ihre Vereine und Kreise, um mich vorzustellen. Oder auch zu Ihnen nach Hause. Sie können mich gerne einladen!

Auch ich möchte Sie einladen – in unsere Gottesdienste, die zukünftig wieder am vierten Sonntag im Monat gefeiert werden! Natürlich können Sie mich auch wegen Taufen, Trauungen oder Beerdigungen ansprechen. Weitere Information gibt es im Internet auf der Seite [www.kirche-bremen.de/rat/seelsorge/gerhoerlosenseelsorge.php](http://www.kirche-bremen.de/rat/seelsorge/gerhoerlosenseelsorge.php).

## JUGENDFREIZEIT DER KIRCHE

Die Gehörlosenseelsorge der Bremischen Evangelischen Kirche lädt ein zu einer Jugendfreizeit nach Mardorf an das Steinhuder Meer. Die Jugendfreizeit wird in den Sommerferien vom 29. Juli bis zum 4. August durchgeführt. Mitkommen können Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren. Die Kosten für die Unterkunft und die Verpflegung betragen 180 €. Wir reisen voraussichtlich mit dem Zug an.

Die Jugendherberge Mardorf liegt direkt am Nordufer des Steinhuder Meeres, dem größten Binnensee der norddeutschen Tiefebene. Sie hat einen eigenen Zugang zum See und zählt zu den modernsten Jugendherbergen Deutschlands. Es gibt ein großes Freigelände mit vielen Sportmöglichkeiten. Zudem verfügt die Jugendherberge über eigene Boote. Somit stehen uns viele Freizeitaktivitäten zur Gestaltung unseres Programms (spielen, basteln, Ausflüge, Geschichten) zur Verfügung. Anmeldung bei Pfarrer Gerriet Neumann, Fax: 0441/9200042; Tel.: 0441/9200003; Mail: [gerhoerlosenseelsorge@kirche-bremen.de](mailto:gerhoerlosenseelsorge@kirche-bremen.de).

## GRÜNKOHL 2013

Das Kohlkönigspaar Heidi und Sigurd vom Gehörlosenverein Bremerhaven hatte gerufen und alle trafen wir uns am Bahnhof. Sie begrüßten die Anwesenden herzlichst und hießen sie willkommen zum diesjährigen Kohl-Wandern. Neben den Mitgliedern waren auch Gäste dabei. So, jetzt der Begrüßungsschnaps! Na, auf einem Bein kann doch wohl kaum einer stehen! Da muss unbedingt noch ein Schnaps her! Ja, so ist es schon besser. Noch schnell ein Gruppenfoto für unsere Nachwelt!

Im Speckenbütteler Park, auch Wellness-Park genannt! Oh, da macht Nadi kleine Kunststücke. Wir wollen doch nicht verhungern! Guten Hunger! Angela hält alles parat!

Luftballon aufblasen und zum platzen bringen! Wer ist der Schnellste? Bei dem Wetter macht es Spaß, auch wenn es so kalt ist. Noch ein Schlückchen, Prost! Alle mal aufpassen! Jetzt kommt eine neue Aufgabe! Samba tanzen? Was ist denn das? Sexualekunde-Unterricht? Nein, nix davon! Einfach einen Ballon zwischen den Knien festhalten und weitergeben. Halt, nicht anfassen den Ballon! Nach dieser Tortur wieder stärken. Es macht viel Spaß, Prost!

Das Lokal ist erreicht! Ach, schau mal, wer da nicht mitwandern wollte! Ein großes Hallo und fröhliche Gesichter. Das Essen ließ nicht lange auf sich warten und schon waren wir mittendrin in der Völlerei. Es schmeckte gut und lecker.



Ja, ja, jetzt schon wieder die neue, alte Frage: Wer ist das neue Königspaar? Da schau an und hin: Silvia und Rainer sind das neue Kohlkönigspaar 2013.

## ARBEITSDIENST IM FZH

Am Samstag, 04. Mai ist ab 9 Uhr wieder Arbeitsdienst im FZH, es gibt einiges zu tun und wir freuen uns über zahlreiche Helfer. Nach Möglichkeit bitte vorher zur Teilnahme melden!

## TERMINE & VERANSTALTUNGEN:

### MONTAGS

von 17.00 - 18.30 Sprechstunde Beratungsstelle  
ab 19.00 Besprechungen/Sportbüro  
ab 19.00 Gehörlosen-Treffpunkt  
ab 19.00 Deaf-Cafe

### DIENSTAGS

von 18.00 - 19.00 Schwimmtraining Osterdeichbad

### MITTWOCHS

ab 14.30 Seniorentreff (jeden 1. Mittw.)  
von 14.30 - 16.30 Sprechstunde Beratungsstelle  
von 15.00 - 17.00 Sprechstunden des IFD im FZH  
ab 18.00 Rommé und Skat (2.+4. Mi./Monat)  
von 18.30 - 20.00 Fußball, Sportplatz Kuhhirten  
von 19.00 - 20.00 Fitnesstraining für alle

### DONNERSTAGS

von 19.00 -21.00 Badmintontraining,  
Halle Vorkampsweg

### FREITAGS

von 18.00 - 21.00 Kegeltraining (14-tägig)  
Sportkegelzentrum Duckwitzstr.  
von 19.00 - 22.00 Geschichtswerkstatt (3. Fr.)  
ab 19.00 Offener Treffpunkt im FZH und  
Deaf-Café (letzter Freitag im Mt.)  
ab 20.00 DC-Forum (letzter Fr., 2-monatl.)

### SONNTAGS

von 15.00 - 18.00 Familientreff  
(1. + 3. Sonntag im Monat)  
ab 15.00 Gehörlosenverein (2. So. im Mt.)  
Falls nicht anders angegeben, sind alle Termine im  
FZH, Schwachhauser Heerstr. 266, 28359 Bremen.

### KONTAKTE:

Für alle Telefonnummern gilt die **Vorwahl 0421 !**  
**Notruf-Fax: Feuerwehr: 112, Polizei: 362-1859**

### Gehörlosenseelsorge der Evangelischen Kirche

Pastor Gerriet Neumann Tel.: 0441/9200003

Fax: 0441/9200042

E-Mail: gehoerlosenseelsorge@kirche-bremen.de

### Sportbüro:

Fax: 2449763

### Landesverband / FZH / Dolmetscherzentrale

Landesverband: Beratungsstelle & T/ST 22311-31  
Dolmetscherzentrale (P. George) Bifon 22311-32  
E-Mail: dolmetscher@lvg-bremen.de Fax 22311-39

### **Skype / ooVoo: gehoerlosenberatunghb**

**Sprechstunden:** Mo.: 17 - 18.30, Mi.:14.30 - 16.30 Uhr

LV im Internet: **www.lvg-bremen.de**  
FZH/LV (alle Räume) T/ST 22311-33  
FZH/LV Vorstandsbüro Fax 22311-38  
Clubraum Fax 22311-36

Integrationsfachdienst Bremen GmbH  
Fachbereich für hörgeschädigte Menschen  
Waller Heerstr. 105, 28219 Bremen

Internet: www.ifd-bremen.de Tel. 27752-00  
info@ifd-bremen.de Fax 27752-22

- Leitung: Karin Wiechard Tel. 27752-04  
wiechard@ifd-bremen.de Fax 27752-22

- Jasmin Alt Tel. 27752-08  
alt@ifd-bremen.de Fax 27752-21

- Petra Diehl Tel. 27752-07  
diehl@ifd-bremen.de Fax 27752-23

- Helga Gehrmann Tel. 27752-17  
gehrmann@ifd-bremen.de Fax 27752-22

- Kai Wehner (gehörlos) Skype: wehner-ifd  
Wehner@ifd-bremen.de Fax 27752-22

SMS 0152 08893510

## NÄCHSTE TERMINE:

Sa.	04.05.	09.00	Arbeitsdienst im FZH
Mi.	08.05.	14.30	Seniorentreffen (Verlegt wg. Feiertag)
Fr.	31.05.	19.00	Offener Treff im FZH
Mo.	03.06.	19.00	Mehrfachbehinderten-Treff
Sa.	08.06.	13.00	KOFO-Jubiläum (mit Anmeldung, s.S.1)
Sa.	15.06.	14.00	Sommerfest FZH

## SPRECHSTUNDE DES IFD AM MITTWOCH VON 15-17 UHR IM FZH:

Änderungen  
möglich!

Datum	BeraterInnen	
08.05.	Diehl	Gehrmann
15.05.	Alt	Wehner
22.05.	Diehl	Gehrmann
29.05.	Alt	Wehner

# Demonstration und Kundgebung am 7. Mai 2013, 12 - 15 Uhr im Rahmen des 21. Bremer Protesttages gegen Diskriminierung behinderter Menschen



**12.00 Uhr: Start der Demonstration,  
Bahnhofplatz** (Investorengrundstück)  
**13.30 Uhr: Kundgebung, Bremer Marktplatz**  
Die Kundgebung wird in Gebärdensprache übersetzt.

Wir demonstrieren dafür, dass Inklusion gelebt wird. In Bremen und Bremerhaven und überall!

Inklusion bedeutet die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in allen Bereichen des Lebens.

Wir wollen, dass nicht nur darüber geredet wird, sondern Inklusion endlich wirklich gelebt und realisiert wird.

Niemand darf mehr ausgegrenzt, diskriminiert oder fremdbestimmt werden.

Alle Menschen sind wertvoll und wichtig für unsere Gesellschaft!

Wir wollen, dass die Behindertenrechtskonvention (BRK) endlich umgesetzt wird.

Dazu müssen noch viele Dinge geändert werden.

Kontakt: ARBEITSKREIS BREMER PROTEST gegen Diskriminierung und für Gleichstellung behinderter Menschen  
☎ HB 38 777-14 (LAG Selbsthilfe Bremen) • ✉ HB 22 311-31 (Landesverband der Gehörlosen Bremen) • info@lags-bremen.de

## NEUER GSV-VORSTAND

Auf der Mitgliederversammlung des GSV Bremen am 19.04.2013 wurden folgende Personen neu als vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder des Vereins gewählt (auf dem Foto von rechts nach links):



1. Vorsitzender: Mark Schüddekopf  
2. Vorsitzende: Ulrike Schmidt  
Kassenführer: Jens Hoffmeyer  
Schriftführerin: Beate Schur  
Sportwart / Breitensport: Christian Krause  
Jugendbeauftragter: Jalloul Bader  
Beisitzer: Frank Esser  
Beisitzer: Jan Stürenburg  
Frauenbeauftragte: Ulrike Schmidt  
Pressewart: Mark Schüddekopf + Frank Esser

Ulrike Schmidt, 2. Vors. GSV Bremen e.V.

## SENATSEMPFANG UND SPORTLEREHRUNG

Auf Einladung des Senators für Inneres und Sport, Ulrich Mäurer, und dem neugewählten LSB-Präsidenten, Dieter Stumpe, fand ein gemeinsamer Jahresempfang des Sports am 06. März 2013 in der oberen Rathaushalle Bremen statt.

Vom Gehörlosensport wurden folgende Personen als Deutsche Meister geehrt: Maciej Franek, Patrick Pick, Egon Alles, Birgit Radeke (alle Motorsport, bei B. Radeke auch für 1. Pl. bei Euro Deaf Karting Championships im Nationalteam), Samantha Lorenz, Simone Stürenburg, Linda Müller, Lara Mandel, Steffen Stürenburg, Kai Wehner, Klaus Bunk und Jan Stürenburg (alle Schwimmen). Außerdem wurden Walter Bock, Andreas Lyhs und Reinhold Lorenz für die langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten besonderer Dank ausgesprochen. Es waren leider nicht alle anwesend. Der Vorsitzende des LGSV Bremen, Reinhold Lorenz, und B. Radeke wie auch J. Stürenburg nahmen stellvertretend für die anderen die Urkunden in Empfang. Für die reibungslose Übersetzung der Reden sorgten die Dolmetscherinnen Karen Wünsche und Ilonka Linde.



V.l.n.r.: Dieter Stumpe (LSB-Präsident), Steffen Stürenburg, Lara Mandel, Jan Stürenburg, Klaus Bunk, Kai Wehner (alle Schwimmen), Reinhold Lorenz (Vors. LGSV Bremen), Birgit Radeke (Motorsport)

Gleich zu Beginn würdigte Senator Mäurer in seinem Grußwort die Erfolge der Sportler und dankte den Trainern, Betreuern und Eltern für die unterstützende Arbeit. Mit dem neuen Präsidium hofft er auf eine gute Zusammenarbeit. Auch LSB-Präsident Stumpe dankte den Sportlern und Ehrenamtlichen für ihre Leistungen und engagierten Tätigkeiten. Der LSB zeigte sich besorgt über die sinkende Bereitschaft zum Ehrenamt und versprach eine bessere und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit der Politik. Umrahmt wurde die Veranstaltung mit Musik durch das „Trio Royal“.

Foto+Text: R.Lorenz, 1. Vors. LGSV Bremen

## FORELLENANGELN AM 06.04.13

Nach langer Winterpause fand das erste Forellenangeln am 06.04.13 von 8 bis 12 Uhr in Garlstedt statt.

Rainer und Stefan Plotzki waren früh da und haben verschiedene Teiche angeguckt. Sie haben Teich Nr. 3 empfohlen. Anschl. kamen noch 3 Angler dazu. Wir angelten im Teich Nr. 3, das Wetter war zum Glück nicht so kalt wie an den letzten Tagen.

Nach 4 Std. Angelzeit wurden die gefangenen Forellen ausgewertet. Erstaunlich: Stefan und Rainer Plotzki haben den Teich Nr. 3 vorgeschlagen und nichts gefangen!!! Normalerweise fangen die beiden beim Forellenangeln immer! Nun ???????

1. Gerrit Niemeyer mit 2 Forellen ( 810 gr)
2. Jörg Sperling mit 1 Forelle ( 420 gr)
3. Heinz Niemeyer mit 1 Forelle (410 gr).

Nächstes Vereinsfischen ist am 25.05.13 als 1. Friedfischangeln in freiem Gewässer.

Gerrit Niemeyer

## VORSICHT VOR BETRÜGERN

Im Internet konnte man im Taubenschlag schon von Betrügern lesen, deren Facebook-Konto „geklaut“ wurde. Leider ist dies auch in Norddeutschland schon passiert.

Es kann dann sein, dass man Nachrichten bekommt von seinen Freunden und Bekannten, aber wirklich werden diese Nachrichten von den Betrügern geschickt.

Man wird z.B. aufgefordert, Geld an eine fremde Bank im Ausland zu überweisen. Dafür würde man auch eine hohe Entschädigung später bekommen. Dies ist eine Falle!

Bitte nie auf solche Angebote hereinfallen, das Geld ist dann weg und die Entschädigung bekommt man auch nicht.

Wer solche Nachrichten bekommen hat, sollte dies sofort der Polizei melden!

## SEHEN STATT HÖREN

Endlich ist die Sendung „Sehen statt Hören“ vom Bayerischen Rundfunk auch in der Mediathek zu empfangen. Die Homepage zur Sendung finden Sie hier:

<http://www.br.de/fernsehen/bayerisches-fernsehen/sendungen/sehen-statt-hoeren/index.html>

## MEDIZINISCHE GEBÄRDEN-APP

Oft gibt es bei kurzfristigen Terminen im Krankenhaus und beim Arzt, z.B. bei Notfällen, ein Kommunikationsproblem. Hierfür wurde jetzt eine App für das Handy entwickelt: iSignIT. Es ist eine mobile Übersetzungshilfe für Notsituationen. Nähere Informationen gibt es hier: <http://isignit.weebly.com/>

## KARTENSPERRE MIT FAX

Ab sofort kann jeder bei Verlust oder Diebstahl seine Bank- oder Kreditkarte mit einem Faxvordruck sperren lassen. Den Vordruck gibt es auf der Seite [www.sperr-notruf.de](http://www.sperr-notruf.de). Dort einfach auf Sprach-/Hörgeschädigte klicken, da findet man die Vordrucke für die Sperrung.

## NEUER SMS-SERVICE

Seit zwei Jahren besteht eine intensive Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Gehörlosen-Bund und einer Arbeitsgruppe der Deutschen Bahn. Auch für Störungsmeldungen ist die Mobilitätsservice-Zentrale nun für Gehörlose und Schwerhörige per SMS erreichbar. Sie können eine SMS schreiben, wenn Sie wichtige Informationen in Störungsfällen übermitteln wollen, wenn ein Automat gestört ist oder wenn Geräte und andere Einrichtungen im Bahnhof oder im Zug nicht funktionieren. Der Service ist nicht für Notfälle.

Wie geht´s? SMS schicken an: 0160 9743 5806 Sie müssen gleich am Anfang des Textes #deafhelp schreiben, dann Leerzeichen und dann Ihre Meldung. Wichtig ist immer #deafhelp zu schreiben. Dann wird die SMS weitergeleitet. Beispiel: #deafhelp Ticketautomat in Brandenburg Hbf ist gestört.

Täglich von 6 - 22 Uhr antworten die Mitarbeiter der Mobilitätsservice- Zentrale auf Ihre SMS.

## PERSÖNLICHE NACHRICHTEN

Am 01. April verstarb Hermann Beyer, den Angehörigen sprechen wir unser Beileid aus.

Am 14. Mai wird Berni Behmann 84 Jahre alt, Bärbel Krüger feiert am 23. Mai den 83. Geburtstag und Gerda Blanken blickt am 13. Mai auf 80 Jahre zurück. 75 Jahre alt wird Gerhard Breitzke am 16.05., Nepal Lodh am 02. Mai 70 Jahre und Günter Lyszio am 30. Mai 65 Jahre alt. Herzlichen Glückwunsch!